

und erschreckend langen Blickes begannen sie zu lachen; sie lachten beide zugleich, zwei junge Leute auf einer düsteren Straße, allein hinter den feinen Vorhängen des Regens und einander so nahe, daß sich ihre Lippen hätten berühren können. Dann gingen sie nebeneinander weiter, fühlten beide mit einem Gefühl von Glück und Trost den Gleichklang ihrer Schritte, und erst, als sie die Straße längst verlassen hatten und nichts mehr an das „Institut für filmische Kunst und Ausbildung“ erinnerte, wagte Elli Klars das Schweigen zu brechen:

„Sie sind so freundlich zu mir“, sagte sie, „und ich bin Ihnen wirklich dankbar... Aber ich habe so ein schlechtes Gewissen... denn durch meine Dummheit, ja, durch meine Dummheit sind Sie doch da rausgeflogen... und nun haben Sie doch nichts mehr zu tun!“

„Nein“, erwiderte der junge Mann und drückte Elli's Arm so stürmisch, daß sie mit einem kleinen Seufzer, halb wie Lachen und halb wie Weinen, an seine Schulter sank. „Nun habe ich nichts mehr zu tun, nun kann ich mit Ihnen spazieren gehen.“

Sie gingen sehr lange spazieren, allein und flüsternd in der feuchten Dämmerung des Abends, die nun langsam in eine tiefe,

friedliche Nacht überging. Und auf diesem Wege, durch die leeren, vom Schweigen und Dunkel erfüllten Straßen erlebten sie die Fortsetzung jenes Abenteuers, das mit einer Annonce begann: „Wollen Sie Filmstar werden...?“ und nach zwei Monaten mit einer Anzeige endete:



DIALON- PUDDER

*der glänzend bewährte
Körper-, Fuss- und
Schweiss-Puder.*

Original-Blechstreudose RM-80